

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Beschäftigungsverhältnis

gemäß Art. 13 Abs. 1 DSGVO

Wir nehmen den Schutz der Privatsphäre von Beschäftigten bei der Verarbeitung persönlicher Daten sehr ernst. Daher berücksichtigen wir die datenschutzrechtlichen Anforderungen der neuen Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in unseren Geschäfts- und Verwaltungsprozessen.

Wir erheben und verarbeiten die persönlichen Daten unserer Beschäftigten gemäß den europäischen und deutschen gesetzgeberischen Bestimmungen. Dazu zählen nicht nur Arbeitnehmer, sondern alle Beschäftigten inklusive der zu Ausbildungszwecken Beschäftigten und der Praktikanten. Daher informieren wir als verantwortliche Stelle nachfolgend darüber wie, zu welchem Zweck und auf Grund welcher Rechtsgrundlage wir personenbezogene Daten verarbeiten, die wir im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses erheben.

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verwaltungsgemeinschaft Mainburg
Poststraße 2a
84048 Mainburg

Tel. 08751/8634-0
Fax: 08751/8634-49
Email: vg@vg-mainburg.de

2. Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten

WS IT-Systeme GmbH
Osterfeldstraße 9
85088 Vohburg a. d. Donau
Tel: 09445/381989-2
Email: elisabeth.kratzl@ws-it-systeme.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses auf der Grundlage von

- Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b und c, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h sowie Art. 88 Abs. 1 der Datenschutzgrundverordnung in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 und Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 des Bayerischen Datenschutzgesetzes vom 15.05.2018 (GVBl S. 230).
- Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und c, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h sowie Art. 88 der Datenschutzgrundverordnung in Verbindung mit § 26 und § 22 Abs. 1 Buchst. b des Bundesdatenschutzgesetzes (BGBl. I S. 2097).
- § 26 Bundesdatenschutzgesetz (Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses)

4. Welche Daten werden gespeichert?

Wir verarbeiten insbesondere folgende personenbezogene Daten:

Vor- und Nachnamen, Geburtsdatum, Anschrift, Steueridentifikationsnummer, Sozialversicherungsnummer, Steuerdaten, Bankverbindung, Familienstand, Krankenkasse, Personalnummer

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen personenbezogene Daten (noch) offengelegt werden

- Personalverwaltung
- Vorgesetzte
- Bayerischer Kommunalen Prüfungsverband
- Sozialversicherungsträger
- Zusatzversorgungskasse
- Abrechnungsprogramm (PWS) · Schnittstelle zur AKDB (dort werden die Lohnabrechnungen gedruckt und kuvertiert)
- Finanzamt

6. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland erfolgt nicht.

7. Weitere datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 Abs. 2 DSGVO

Sie haben das Recht auf:

- Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen die weitere Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)

Speicherdauer:

Ihre Personalakte wird bei uns auf unbestimmte Zeit, mindestens jedoch 30 Jahre, gerechnet ab Ende des Kalenderjahres in dem das Beschäftigungsverhältnis beendet wurde, bei uns aufbewahrt. Danach wird Sie aufgrund der Fürsorgepflicht bei uns im System archiviert.